



Vorlage Nr. 23-O-09-0014

## Tagesordnungspunkt 5

### der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Breckenheim am 21. Juni 2023

#### *Bargeldversorgung ist Daseinsvorsorge*

---

Antrag der CDU-Fraktion

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, sich erneut bei der Nassauischen Sparkasse und der Wiesbadener Volksbank eG dafür einzusetzen, dass beide Institute (ggfls. gemeinsam) den Betrieb eines öffentlichen Geldautomaten im Dorfkern von Breckenheim prüfen mögen. Der Ortsbeirat steht für eine mögliche Standortsuche sehr gerne zur Verfügung. Mögliche Alternativen zu einem festen Standort (zeitweise mobile Lösungen) sollen ebenfalls geprüft werden.

Begründung:

Auf den Beschluss des Ortsbeirates Nr. 0089 vom 23.11.2022 teilte der Oberbürgermeister mit Schreiben vom 14.04.2023 mit, dass weder geplant ist den Geldautomaten am REWE wieder in Betrieb zu nehmen noch einen alternativen Standort im Dorf in Betracht zu ziehen. Finanzielle und sicherheitstechnische Aspekte würden dem entgegenstehen.

Im Mai vergangenen Jahres haben sich 15 Banken und Sparkassen in Hessen zur Allianz Geldautomaten zusammengeschlossen. Deren Ziel: In enger Zusammenarbeit mit Polizei und Landeskriminalamt die Zahl der Automaten Sprengungen in Hessen zu minimieren. Dabei tauschen sich die Banken eng mit dem HLKA sowie regionalen Polizeipräsidien aus, um deren individuelle Sicherheitskonzepte anzupassen. Zu diesen Maßnahmen gehören beispielsweise Nachtverschluss, Videoüberwachung, Nebeltechnik oder etwa die Verwendung von Einfärbe-/Klebeschutz.

Der scheidende NaSpa-Chef Günter Högner hat in einem Interview mit dem Wiesbadener Kurier vom 19.05.2023 betont: „Wer Automaten sprengt, gefährdet Menschenleben. Wir arbeiten eng mit dem Landeskriminalamt zusammen, um die Sicherheit zu erhöhen. Solange es der Kunde will, werden wir aber Bargeld zur Verfügung stellen.“

Im REWE und dem anliegenden neuen Getränkemarkt besteht zwar bereits seit einiger Zeit die Möglichkeit, im Anschluss an getätigte Einkäufe Bargeld gebührenfrei abzuheben. Aufgrund des Fehlens des unabhängigen Geldautomaten ist die Bargeldverfügbarkeit im REWE zunehmend eingeschränkt. Die Bargeldversorgung sollte auch nicht auf Supermärkte abgewälzt, sondern weiterhin in Hand öffentlicher Kreditinstitute sein.

Es besteht zweifelsohne Bedarf in einem Ort mit ca. 3.300 Einwohnern für einen Geldautomaten.

Herr OBM Thiele stellt den Änderungsantrag, dass hinter dem Wort Geldautomaten im ersten Satz das Wort auch eingefügt wird.

**Beschluss Nr. 0049**

1. Der Änderungsantrag wird abgelehnt
2. Der Ursprungsantrag angenommen

**Verteiler:**

Dezernat I z.w.V.  
100820 z.w.V.

Köhler  
Ortsvorsteher